

Wie gut ist's, von der Sünde frei

Text: Philipp Friedrich Hiller (1699-1769)

Musik: unbekannt



1. Wie gut ist's, von der Sün - de frei! Wie se - lig, Chris - ti Knecht!_ Im
2. Im Sün-den-dienst ist Fins - ter - nis, den Weg er - kennt man nicht;__ bei
3. Im Sün-den-dienst ist Hass und Leid, man plagt und wird be - trübt;__ In

5



Sün - den-dienst ist Skla - ve - rei, in Chris - tus Kin - des - recht.
Chris - tus ist der Gang ge - wiss, man wan - delt in dem Licht.
Chris - ti Reich ist Freu - dig - keit, man liebt und wird ge - liebt.

4. Die Sünde gibt den Tod zum Lohn,
das heisst ja schlimm gedient;
das Leben aber ist im Sohn,
der uns mit Gott versüht.

5. Wen Du frei machst, der ist recht frei;
du schenkst ihm alle Schuld;
und darum dank' ich Deiner Treu
und rühme Deine Huld.

6. Ich bete an, Herr Jesu Christ,
und sage: Ich bin Dein!
Nimm mich zu Dir, denn wo Du bist,
soll auch Dein Diener sein.